

Elternaktion Verkehrshelfer Elbestraße

Liebe Eltern der neuen Erstklässler,

seit dem letzten Schuljahr gibt es eine Initiative der Eltern, den Kindern morgens bei der extrem unübersichtlichen Überquerung der Elbestraße (Bäcker Peter) behilflich zu sein. Die Verkehrssituation dort ist so, dass sie von Grundschulern nicht sicher beherrscht werden kann. Vielerlei Telefonate mit der Polizei und der Verkehrswacht haben ergeben, dass keinerlei Änderung der Verkehrsführung oder Parksituation zu erwarten ist.

Gerade durch die im letzten Jahr vorgestellte Aktion „Verkehrszähmer“ (Internetseite sehr lesenswert!) wurde nochmals deutlich, wie wichtig es für die Kinder ist, möglichst frühzeitig ihren Schulweg, oder doch zumindest einen Teil davon als echten Schulweg zu erlaufen – und dies möglichst miteinander. So ist es besonders wichtig, dass diese letzte Stelle vor der Schule sicher ist.

Durch die Anwesenheit von jeweils 2 Eltern mit Warnwesten hat sich die morgendliche Situation an dieser Stelle spürbar entspannt: die Autofahrer sind vorsichtiger und aufmerksamer, weniger Eltern fahren ihre „Rücksitzkinder“ direkt bis vor die Schule, die Kinder fühlen sich sicherer und üben das Überqueren mit den Verkehrshelfereltern ganz individuell.

Dieser Erfolg wird aber nur so lange anhalten, wie tatsächlich Eltern morgens an der Straße stehen. Um deshalb die langfristige Fortführung zu gewährleisten, gibt es das simple Konzept, dass diese Aktion jeweils von den Eltern des ersten Schuljahres weiter getragen wird, die naturgemäß ihre Kinder sowieso noch häufig begleiten. Auch ist in diesem ersten Schuljahr eine Verbindung mit der Frühförderung des Kindes (Schulbeginn 7.45 Uhr) möglich. Jeweils nach den Herbstferien übergeben die Eltern des dann 2. Schuljahres an die neuen Eltern. So ist der Zeitrahmen überschaubar: Die Eltern stellen sich für ein Jahr einmal wöchentlich (evtl. sogar nur alle 14 Tage) morgens für 20 Minuten als Verkehrshelfer an die Straße, dafür gehen die Kinder 4 Jahre lang an dieser Stelle sicher zur Schule.

Überlegen Sie deshalb bitte, an welchem Wochentag Sie morgens von 7.50 – 8.10 Uhr Verkehrshelfer sein können! Es würde die Planung sehr erleichtern, wenn Sie mehrere Tage zur Auswahl angeben können.

Parken Sie bitte nicht direkt an der Schule, sondern verabreden Sie sich an Treffpunkten, von denen die Kinder - anfangs vielleicht noch gemeinsam mit Ihnen - laufen können.

Herzliche Grüße von Ihren aktuellen Verkehrshelfern!

Rückmeldungen bitte über die Klassenlehrerinnen (siehe unten).



Name: Klasse:

Ich kann prinzipiell an folgenden Wochentagen (**bitte ankreuzen**):

MO DI MI DO FR

Ich könnte, falls nötig, auch an mehreren Wochentagen (**bitte ankreuzen**):

JA NEIN

Telefon: mail: